

## Vorwort zur 4. Auflage

---

Liebe Leser,  
heute halten Sie die 4. Auflage meines „Bildatlas Podologie“ in den Händen.

Bereits 1999 hat mich der Hippokrates Verlag gefragt, ob ich Interesse hätte, ein konzeptionell völlig neues Fachbuch zu schreiben. Damit ging ein lang gehegter Wunsch von mir in Erfüllung. Dass nach all den Jahren die Nachfrage noch immer so groß ist, macht mich glücklich. Deshalb kam ich dem Wunsch von Frau Monika Grübener vom Haug Verlag gerne nach, eine 4. Auflage zu planen.

Das Berufsbild der Podologen und medizinischen Fußpfleger hat sich bis heute sehr gewandelt. Aus diesem Grund wurde der komplette Bildatlas völlig aktualisiert und mit viel neuem Bildmaterial ergänzt. Ein völlig neues Thema ist die Fremdkörperentfernung. Der Bildatlas bietet die Grundlage für die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen medizinischen Berufsgruppen wie Ärzten, Physiotherapeuten, Orthopädie-Schuhmachern und fördert somit die berufliche Akzeptanz, die immer mehr in den Vordergrund tritt.

Ich möchte mich bei all meinen treuen Lesern bedanken, die zum großen Teil bei mir in Berchtesgaden in Hospitationstagen die Arbeitstechniken aus meinen Büchern erlernt haben und mir stets ein positives Feedback gaben, nochmals ein etabliertes Standardwerk neu zu konzipieren. Ebenso danke ich meiner Frau für die kontinuierliche Motivation, nach einem arbeitsreichen Tag in der Praxis zusätzlich am PC mein Manuskript zu schreiben. Mit Stolz darf ich Ihnen verraten, dass unsere Tochter Eva (Diplomgrafikerin in München) bei der Gestaltung des Covers maßgeblich beteiligt war. Das ehrt mich besonders.

Ich wünsche Ihnen allen viel Spaß und Neugierde beim „Studieren“ meines neuen Bildatlas Podologie. Er soll Ihnen mit wertvollen Tipps und interessanten Bildern bei Ihrer täglichen Arbeit stets eine Hilfe sein.

Ihr

**Fritz Bittig**

Berchtesgaden, im Dezember 2016